



aktuell

# Florian 07

Ausgabe 5

Schwerin, Juni 1998

Jahrgang 3

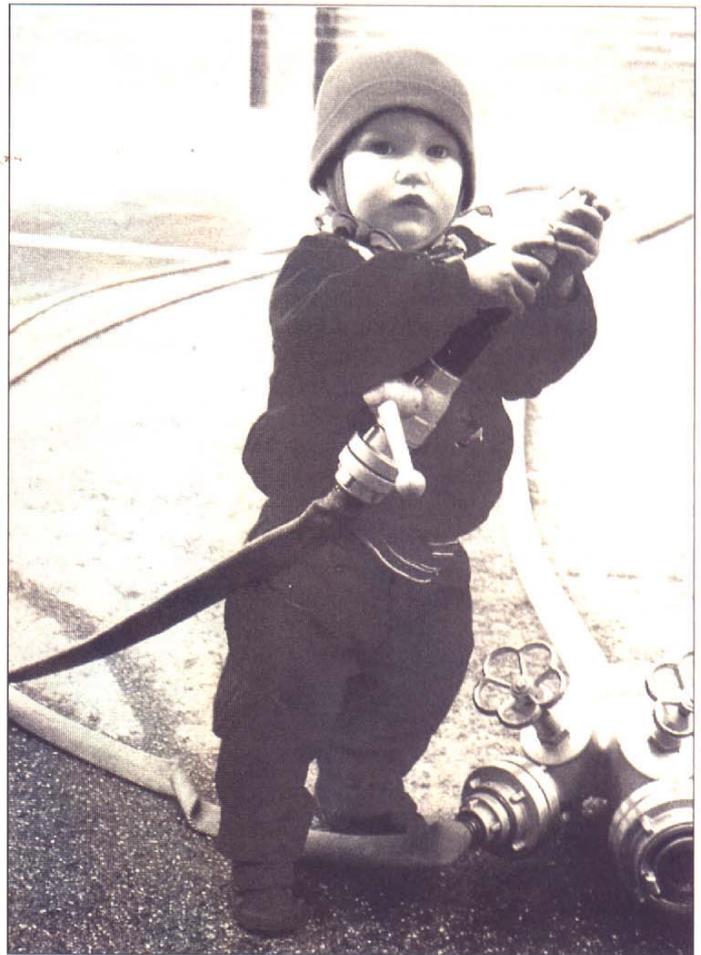
Mitteilungsblatt der freiwilligen Feuerwehr Schwerin -Schloßgarten

## Gedanken zum Kindertag

„Es war einmal...“, so fangen alle Märchen an. Nun ist es zwar kein Märchen, sondern eine geschichtliche Tatsache, dennoch müssen wir heute feststellen: es war einmal...! Der Broiler heißt jetzt Brathähnchen, ein Kollektiv ist nunmehr ein Team, der 7. Oktober ist jetzt der 3. Oktober, die DM wird bald zum Euro und der 1. Juni als „Internationaler Kindertag“, er war einmal !

Doch die Angehörigen der Freiwilligen Feuerwehr Schwerin - Schloßgarten lassen es sich nicht nehmen, diesen Tag weiterhin als Traditionsveranstaltung gemeinsam mit den Kindern und den Bewohnern des angrenzenden Wohngebietes würdevoll zu begehen. Gerade unsere Kinder sind es, die in der heutigen Gesellschaft großen Gefahren ausgesetzt sind, denken wir nur an die Gewalt an den Schulen oder den Drogenhandel. Vielleicht ist es aber auch die Perspektivlosigkeit, welche die Kids beschäftigt. Muß es zu einer derartigen Entwicklung der Jugendkriminalität kommen? Den Kopf in den Sand zu stecken hilft dabei nicht, es ist an der Zeit, daß wir das Gute in den Kindern wiederentdecken und an das Tageslicht bringen! Wer erzieht denn die Kinder? Die Eltern oder der Staat? Man kann nicht eine gesamte Generation schlechtmachen. Fördern wir die Interessen und Neigungen unserer Kinder! Sicherlich ist es einfach gesagt, daß die Kinder unsere Zukunft sind; einige werden auch sagen: „Na dann-Gute Nacht!“, aber die Tatsache bleibt dennoch. Und wenn wir ehrlich sind, wir waren früher auch nicht immer die Kinder, welche sich unsere Eltern gewünscht haben. Es ist ein Entwicklungsprozeß, der nur gemeinsam mit den Kindern gemeistert werden kann. Wir von der Freiwilligen Feuerwehr Schwerin - Schloßgarten wollen dabei helfen und bieten z.B. innerhalb der Jugendfeuerwehr eine sinnvolle und interessante Freizeitbeschäftigung. Unsere zwei Gruppen der Jugendfeuerwehr feiern am 6. Juni 1998 ihr 5-jähriges Bestehen und werden an diesem Tag der Öffentlichkeit zeigen, was sie alles leisten können und wieviel Spaß es dabei gibt. In vielen Jahren sagen dann die Kinder vielleicht auch: **Es war einmal...!**

w.g.



„Früh übt, wer ein Feuerwehrmann werden will!“  
Veröffentlichung mit frdl. Genehmigung des „FW-Kuriers“

**Einladung zum Kinder- und Familienfest, zur Geburtstagsfeier unserer Jugendfeuerwehr und zum „2. Schweriner Feuerwehr-Lauf“ am 06. Juni 1998**

Nachdem im vergangenen Jahr die Premiere einer neuen Sportveranstaltung, der „1. Schweriner Feuerwehr-Lauf“ stattfand und bei den Beteiligten große Resonanz fand, haben wir uns entschlossen, in diesem Jahr die zweite Auflage zu starten. Im Zusammenhang mit unserem traditionellen Kinder- und Familienfest wird wieder eine Distanz von 10.000 m rund um den Faulen See in

Angriff genommen. Dazu erwarten wir Läufer aus ganz Norddeutschland und der Partnerstadt Wuppertal. Aber an diesem Tag wird nicht nur gelaufen, es gibt auch viele andere Attraktionen. So bieten wir den Kindern ein umfangreiches Programm, welches von unserer Jugendfeuerwehr gestaltet wird. Aber auch für die Erwachsenen gibt es viel zu erleben: eine Technikschaue der Feuerwehr und

des Rettungsdienstes der Stadt Schwerin sowie feuerwehrtechnische Vorführungen laden zum Verweilen ein. Selbstverständlich kann der „persönliche Brand“ bei uns gelöscht werden und natürlich gibt es auch ein deftiges Essen aus der Feldküche der Berufsfeuerwehr! Die Jugendfeuerwehr bietet am Nachmittag Kaffee und Kuchen zum Verzehr an. Also, wir freuen uns auf Ihren Besuch und nutzen Sie

die Möglichkeit, Ihre Fragen zur Feuerwehr und dem Rettungsdienst von kompetenten Fachleuten beantworten zu lassen. Aber auch die Läufer würden sich am Nachmittag beim Zieleinlauf über an“feuernde“ Rufe sicherlich sehr freuen!

w.g.

## Vorgestellt:

### Unsere Technik, Teil 4 Löschgruppenfahrzeug LF 8/6

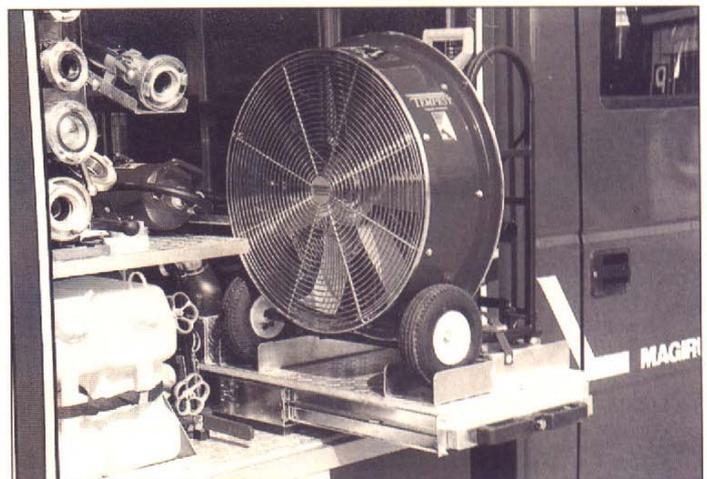
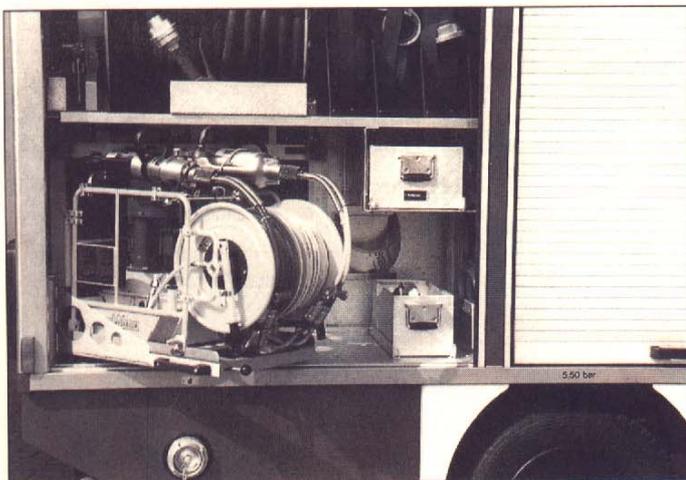
Im Mai und im Dezember 1997 wurden der FF Schwerin-Schloßgarten durch die Stadtverwaltung Schwerin mit finanzieller Förderung durch das Land M/V zwei neue Löschfahrzeuge übergeben. Dies war erforderlich geworden, da die alte DDR-Technik zwar noch einsatzbereit aber die Instandhaltung aufgrund der akuten Ersatzteilfrage immer schwieriger wurde. Gleichzeitig konnte dadurch erreicht werden, daß die Löschtechnik auf den neuesten Stand gebracht wurde. Diese beiden Fahrzeuge wollen wir Ihnen heute vorstellen.

Das Löschgruppenfahrzeug LF 8 / 6 - Straße ist mit einer vom Fahrzeugmotor angetriebenen Feuerlöschkreiselpumpe, einer Schnellangriffseinrichtung mit 50 m formstabilem Schlauch sowie einem 800 l Löschwasser fassenden Tank ausgestattet.

Das LF 8/6 dient vornehmlich der Brandbekämpfung, zur Förderung von Wasser und zur Durchführung einfacher technischer Hilfeleistungen. Es bildet mit seiner Gruppenbesetzung 1 : 8 eine selbständige taktische Einheit. Beide Fahrzeuge sind mit einer feuerwehrtechnischen Beladung ausgerüstet. Dazu zählen im Einzelnen: 6 Preßluftatmer, 12 B- sowie 8 C-Schläuche, eine Schaumeinrichtung mit 60 l Schaumbildner, eine 3-teilige Schiebleiter, eine 4-teilige Steckleiter, eine Motorkettensäge und ein Beleuchtungssatz mit 2 x 1000 W-Scheinwerfer. Die bereits erwähnte Feuerwehrcreiselpumpe hat eine Nennleistung von 800 l / min bei einem Druck von 8 bar.

**Technische Daten des Fahrgestells:** IVECO-Magirus, 4-Zylinder-Dieselmotor, Motorleistung 140 PS, Gesamtgewicht: 7,5 t  
Wir unterscheiden beide Fahrzeuge nach der speziellen Ausstattung. Bei dem ersten Fahrzeug handelt es sich um ein LF, welches für die technische Hilfeleistung eine zusätzlich besondere Ausrüstung hat. So besitzt dieses LF einen eingebauten Stromerzeuger mit einer Leistung von 5000 W, ein Hydraulikaggregat mit Schere und Spreizer sowie Absperr- und Warnmaterial und Ölbindemittel (s. Bild unten links). Das zweite Fahrzeug dient speziell der Brandbekämpfung und führt neben der Standardausrüstung zusätzlich einen Hochleistungslüfter, ein Sprungpolster und einen tragbaren Stromerzeuger ( 5000 W ) mit. ( s. Bild unten rechts).

m.l.



## Herzlichen Glückwunsch zum 5. Geburtstag ! Aus dem Leben der Jugendfeuerwehr Schwerin-Schloßgarten



Am 03. Mai 1993 beschloß die damals erst 2 Jahre alte (oder junge?) Freiwillige Feuerwehr Schwerin-Schloßgarten eine Jugendfeuerwehr zu gründen. In erster Linie galt es, Kindern aus der Umgebung eine vernünftige, aber auch interessante und vielseitige Freizeitbeschäftigung zu bieten und ihnen schon in jungen Jahren neben den feuerwehrtechnischen Grundlagen auch das Gefühl von Teamzugehörigkeit und Pflichtbewußtsein zu vermitteln. Das war das Ziel, welches sich die Kameraden der aktiven Wehr im Mai 1993 gestellt haben.

Heute, nach nunmehr 5 Jahren, denke ich, daß es angemessen ist, einiges nochmals Revue passieren zu lassen.

Was ist aus der damals gegründeten Jugendfeuerwehr geworden? Wenn man heute von der Jugendfeuerwehr Schwerin - Schloßgarten spricht, dann stehen in erster Linie 45 Mädchen und Jungen sowie 2 Jugendwarte und ihre Stellvertreter dahinter. Schaut man aber genauer hinter die Kulissen, dann sind dort noch viele Kameraden aus der aktiven Wehr, die gern bereit sind, ihr Wissen in welches man sich bei der Gründung vor 5 Jahren gestellt hat. Dank an dieser Stelle auch denjenigen, die heute nicht mehr als Jugendwarte tätig sind, die aber in der Vergangenheit ebenfalls viel zum heutigen Stand der Jugendfeuerwehr Schwerin - Schloßgarten beigetragen haben!

Form von Ausbildungsstunden an die Jugend weiterzugeben. Was haben wir in den vergangenen 5 Jahren geschafft?

Eine Frage, die gern beantwortet wird. Die Ausbildung der Jugendfeuerwehr gestaltet sich in 50 % feuerwehrtechnischer Dienst und 50 % Freizeitgestaltung. Neben Wettkampfvorbereitungen gab es Zeltlager, Grillabende, Volleyballturniere, Weihnachts- und Faschingsfeste, Nachtwanderungen und selbstgestaltete Discoabende. Ich bin mir sicher, daß es an dieser Stelle gar nicht möglich ist, alle Aktivitäten aufzuzählen, welche wir in den letzten 5 Jahren veranstaltet haben. Viele, einst Angehörige der Jugendfeuerwehr, sind heute bereits Kameraden im aktiven Dienst der Freiwilligen Feuerwehr. Sie haben gelernt, wieviel Spaß es bringt, in einer Gemeinschaft tätig zu sein und sie haben auch gelernt, welche Pflichten und Verantwortung eine ehrenamtliche Tätigkeit mit sich bringt. Und wenn wir heute auf die Mädchen und Jungen schauen, die bereit sind, anderen zu helfen und auch untereinander für sich einzustehen, dann ist damit sowohl für die Jugendwarte und ihre Stellvertreter, als auch für jeden anderen, der seine Freizeit mit den Kindern verbringt, das Ziel erreicht, welches man sich bei der Gründung vor 5 Jahren gestellt hat.

Dank an dieser Stelle auch denjenigen, die heute nicht mehr als Jugendwarte tätig sind, die aber in der Vergangenheit ebenfalls viel zum heutigen Stand der Jugendfeuerwehr Schwerin - Schloßgarten beigetragen haben!

Unser ehemaliger Innenminister, Herr Geil, hat einmal gesagt: "Die Eltern, deren Kinder bei der Jugendfeuerwehr sind, brauchen sich keine Gedanken um die Entwicklung ihrer Kinder zu machen!"

Das dies keine leere Worte waren, können alle Angehörigen unserer Jugendfeuerwehr sehr gern bestätigen. Mit Freude nehmen die Kids der Jugendfeuerwehren im ganzen Land in jedem Jahr erneut zur Kenntnis, daß diese Arbeit auch mit finanziellen Mitteln seitens des Innenministeriums des Landes Mecklenburg-Vorpommern anerkannt wird. Wir wissen dies zu schätzen und Sie können sich auf uns verlassen!

Die Angehörigen beider Gruppen der Jugendfeuerwehr Schloßgarten sind mit Recht stolz auf das Erreichte; viele Pokale und Urkunden zeugen vom Wissen, Können und Kampfgeist dieser Jugendlichen!

Überzeugen Sie sich am 6. Juni bei uns im Gerätehaus selbst davon und feiern Sie mit den Kids den 5. Jahrestag der Jugendfeuerwehr Schwerin - Schloßgarten!

**Jugendwartin N. Langhans**

## Aus dem Einsatzgeschehen

In der Stadt Schwerin zeichnet sich eine äußerst erfreuliche und positive Tendenz ab. Die Einsatzzahlen bei Bränden sind sowohl bei der Berufs- als auch bei der Freiwilligen Feuerwehr im letzten Jahr enorm zurückgegangen. Dies hat sicherlich mehrere Gründe; zum einen spielt die modernere Technik bei den Heizungen und E-Anlagen eine nicht zu unterschätzende Rolle zum anderen hat sich aber auch das Sicherheitsbewußtsein der Einwohner gestärkt. Leider ist dies bei den Einsätzen betreffs Verkehrsunfällen nicht zu verzeichnen. Woran dies liegt, mag jeder selbst analysieren!

Bis zum 30.04.98 hatte die Freiwillige Feuerwehr Schwerin-Schloßgarten insgesamt Einsätze zu verzeichnen. Im Vergleich dazu: im ersten Halbjahr 1997 waren es noch 29 Einsätze. Schwerpunkt hierbei waren trotz der wenigen Alarmierungen dennoch Brandeinsätze. Ein besonders tragisches Ereignis war der Brand einer Hochhauswohnung in der 10. Etage am 21.02.98.

Vermutlich durch mit Streichhölzern spielende Kinder brannte das Kinderzimmer total aus.

Leider hatte die Feuerwehr große Probleme, mit der Drehleiter an den Einsatzort zu gelangen, da einige PKW-Besitzer meinten, sie müssen ihr Fahrzeug unmittelbar vor der Haustüt parken! Dennoch gelang es den Feuerwehrleuten, noch größeren Schaden zu verhindern. Allerdings mußten die 3 Kinder mit Verdacht auf eine Rauchvergiftung zur Kontrolle ins Klinikum eingeliefert werden.

Die FF Schloßgarten hatte an diesem Tag mit einer Gruppe auf dem Kommando der Berufsfeuerwehr Bereitschaft.

Glücklicherweise war auch noch eine andere Gruppe der FF zur gleichen Zeit während einer Ausbildungsfahrt vor Ort und konnte erste Maßnahmen einleiten. Insgesamt war unsere Freiwillige Feuerwehr mit 23 Kameraden und 4 Fahrzeugen an diesem Tag im Einsatz.

Auch sind es die Angehörigen der Freiwilligen Feuerwehren, welche, vom Besucher unbemerkt, mit für die Sicherheit bei Veranstaltungen sorgen. Sei es bei Theateraufführungen oder auch bei Großveranstaltungen, stets kann sich der Besucher darauf verlassen, daß im Ernstfall alles für ihn getan wird.

Auch ist die Freiwillige Feuerwehr bei Kindergarten- oder Schulfesten ein gern gesehener Gast. Daß dabei auch Brandschutzerziehung geleistet wird, ist selbstverständlich.

w.g.



Foto: SVZ, Klawitter

## Im Fadenkreuz: Das Arbeitsamt und die Freiwillige Feuerwehr im Konflikt ?

Wenn sich Politiker etwas ausdenken, dann ist es wohl überlegt. Denkt der Bürger. Frage: Denkt ein Politiker aber auch so ?

Nun hat die Bundesregierung mit dem ab Januar 1998 geltendem "Sozial-Gesetz-Buch III" vielleicht gar ein Eigentor geschossen. In selbigem ist im § 118 ff festgeschrieben, daß ein Arbeitsloser, welcher mehr als 15 Stunden/Woche (auch ehrenamtlich) tätig ist, dem Arbeitsmarkt (oder dem Arbeitsamt?) nicht voll zur Verfügung steht. Damit erlischt sein Anspruch auf Leistungen des Arbeitsamtes. Für die Angehörigen Freiwilliger Feuerwehren heißt das im Klartext: " — leider arbeitslos zu sein, dadurch aber dem Gemeinwohl jederzeit abrufbar zur Verfügung zu stehen.....dafür aber Streichung des Arbeitslosengeldes, wobei sich das Arbeitsamt, so haben Recherchen beim selbigen ergeben, eine Einzelfallprüfung, was immer das auch heißt, vorbehält". Es wäre demzufolge nur zu verständlich, wenn also ein arbeitsloser

Angehöriger einer Freiwilligen Feuerwehr den Dienst quittiert, damit die Leistungen des Arbeitsamtes nicht verloren gehen. Vielleicht muß damit eine ganze Familie ernährt werden! Sollten nicht alle, auch die Damen und Herren in Bonn sich glücklich schätzen, daß es in dieser Gesellschaft noch Menschen gibt, welche ehrenamtlich Leistungen erbringen, die wiederum der Gesellschaft von Nutzen sind?

Oder, ein Freiwilliger Feuerwehrmann ist in Brot und Lohn, kann aber nicht zum Einsatz kommen, da er vielleicht außerhalb arbeitet. Bisher waren die Freiwilligen Feuerwehren die billigsten Arbeitskräfte in Deutschland, sind sie nun auch noch die geprellten?

Was passiert, wenn vielleicht mal des Arbeitsamt brennt und keiner kann löschen kommen ?

w.g.

## Wir bedanken uns für die Unterstützung unseres Kinder- und Familienfestes ganz herzlich bei:

DKV, Filiale Schwerin  
Foto - Studio Berger, Schwerin  
"real-, Warenhaus" Schwerin  
Hotel "PLAZA", Schwerin  
Mercedes-Benz, Fa. Hachmeister & Clauss, Schwerin  
Provinzial-Brandkasse, Kiel

Boulevard - Buchhandlung, Schwerin,  
Super-Electronic "A - Z"  
Schwerin  
Imbißbetrieb I. Wolff, Schwerin  
Weinhaus Uhle, Schwerin  
Textilkaufhaus Kressmann, SN

TELEKOM Schwerin  
"Inter-Spar", Keplerpassage Schwerin  
Opel-Kruse Schwerin  
VW & Audi Fa. Ahnefeld, Schwerin  
Fa. Scheibe & Partner, Güstrow

**Impressum:** Herausgeber: Freiwillige Feuerwehr Schwerin-Schloßgarten; Erscheinungsweise: 2x jährlich  
verantwortlicher Redakteur: Wolfgang Grimm; Textbeiträge: Wolfgang Grimm, Marian Lehmann, Nicole Langhans;  
Fotos: Molzahn (1); Grimm (3); Langhans (1); SVZ/Klawitter (1);  
Gesamtherstellung: Drucksache Stiller & Balewski GmbH, Werkstraße 216, 19061 Schwerin, Tel.: (03 85) 61 38 83  
Redaktionsschluß: 07.05.1998